

**Staatsarchiv**

**Hamburg**

**Signatur**

**314-15\_Pfl 779**

# STAATSARCHIV HAMBURG

314 - 15 Oberfinanzpräsident

Pfl 779

---

---

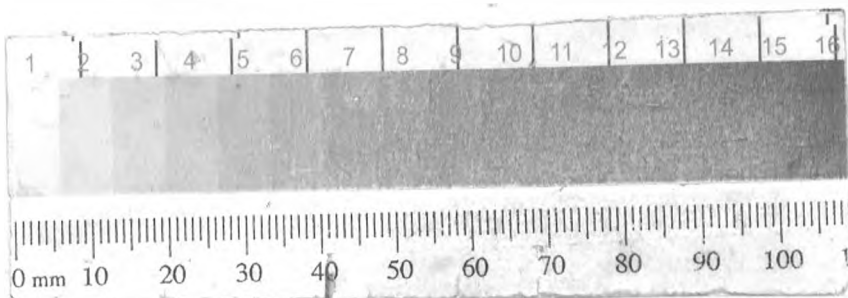
---

---

---

---

---



**REGIS** GmbH

Art.-Nr. 37500-HAM12  
Aktenumschlag gemäß DIN ISO 9706

Dr. Reinhold Kleemann  
Rechtsanwalt

Fernsprecher 424511

Telegramm-Adresse: Kleeholb

Bankkonten: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

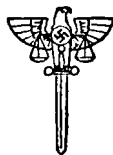
Neue Sparrasse von 1864

Zweigstelle Kasperbahn 118

Postfachkonto: Hamburg 53687

Sprechzeit: 4-5 Uhr außer Sonnabends

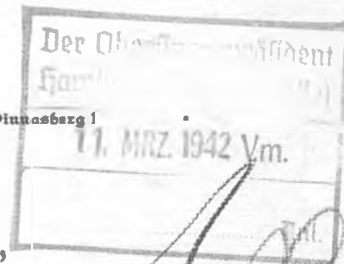
Bürozeit: 9-5, Sonnabends 9-2 Uhr



Mitgl. des NSRB.

Hamburg, den 10. März 1942.  
Pinneberg 1

Abf.: Dr. Reinhold Kleemann, Hamburg 4, Pinneberg 1



An den Herrn  
Oberfinanzpräsident,  
Devisenstelle, Sachgebiet H,  
H a m b u r g 11,  
=====

Gr. Burstah 31.

Mein Zeichen: D."La Plata" 1.

Ich bin vom Amtsgericht in Hamburg zum  
Pfleger für unbekannte Beteiligte an einer Sendung  
Umzugsgut, bestehend aus

2 Koffer und 19 Kisten = 2618 kg  
Konnossement: Bremen/ Montevideo 7,  
H I M 1/21

/ bestellt worden. Meine Bestellung vom 26.2.1942 über-  
reichlich mit der Bitte um Rückgabe.

Die Sendung ist mit D."La Plata" für  
Montevideo verladen und in Hamburg wieder ausgeladen  
worden. Die Sendung befindet sich jetzt im Schuppen 45  
der Hbg. Südamerikanischen Dampfschiffahrt-Gesellschaft  
im Freihafen-Hamburg, Oswaldquai. Zweck meiner Bestel-  
lung als Pfleger ist, die Sendung baldmöglichst zu ver-  
werten, um die sehr gesuchten Haushaltsgegenstände der  
Bevölkerung zuzuführen.

Ich bitte daher, mir die Genehmigung zu er-  
teilen, die Sendung im Hamburger Zollgebiet versteigern  
zu lassen und aus dem Erlös die auf der Sendung ruhenden  
Kosten wie Pflegergebühren, Versteigerungsgebühren, Spedi-  
tionskosten usw. zu bezahlen und den Rest auf ein Pfleg-  
schaftskonto für den abwesenden Eigentümer einzuzahlen.

Heil Hitler!

1/F.

Kleemann  
Weiden!

Hamburg, den 12.3.42.

- 1) Kenntnis genommen
- 2) Pflieger fernm. angewiesen, nach erfolgter Versteigerung Antrag auf Verfügung über den Erlös einzureichen. Auf Ri. II/21 hingewiesen.
- 3) Linen Gerichtsbeschluss zurückgesandt.
- 4) Zur Pflgschfts=Akte: Dr. Kleemann.

I. A.



1) Kanzlei schreiben:

Vor-Oberkassapflichtig  
-Devisenstelle-

Hamburg, den 15. Juli 1942

Bei Befreiungsfällen anzuwenden  
Sachgebiet: H 8  
Nr.: 2172/42  
Zu: Abw.-Pflgsch.

Herrn

Rechtsanwalt Dr. Kleemann

H a m b u r g - 4.

Pinneberg 1.

Bez.: E 1 Unbekannt

RM=Inl/RM 2403.-

Betr.: Ihr Antrag vom 10.7.42: "Plata" : 1.

1 Anlage.

Genehmigungsbescheid.

Bei der durch die Firma Wilhelm Neuling, Hamburg, durchgeführten Verabeislerung der Ihrer Pflugschaft unterliegenden:

2 Koffer und 19 Kisten Umzugsgut = ~~211~~ 2618 kg

haben Sie einen Erlös von:

RM 5.603.50 ( in Worten..... )

erzählt. Ich erteile Ihnen die Genehmigung, über diesen

Betrag wie folgt zu verfügen:

a) Zur Bezahlung der laut Ihrer Aufstellung entstandenen  
Unkosten für Vernehmung Ihres Pflugschings:

RM 2.402.92 ( in Worten..... )

b) Zur Einzahlung des Restes von:

RM 3.200.58 (in Worten.....)

auf ein bei der Hamburger Sparcasse von 1327 einzurichtendes Spargbuch:

Rechtsanwalt Dr. Kleemann, Hamburg.

Abwesenheitspflugschaft für Unbekannte Beteiligten an

2 Koffern und 19 Kisten Umzugsgut = 2618 kg aus D. "La Plata"  
Kon. Bremen/Montevideo 7 - H.I.M. 1/21.

Über dieses Konto darf nur mit meiner Genehmigung verfügt werden.

Dieser Bescheid verliert nach einem Monat seine Gültigkeit.

+++++

2) Genenm.a.Grö.des R. 130/39 Ist und des § 15 des DevG.

3) Zurück an d 8: Zur Pflugschafts-: Dr. Kleemann.

I. A.

*Siehe auch  
Genehmigung  
H 8/2469/42  
v 5/8.42*

1942 JUL 15  
Kanzlei  
Hamburg  
Sachgebiet  
174742  
1. Aufl.

## Verfügung

1)

Auf Antrag vom .....

An .....

..... Anl. ....

### Einzelgenehmigung

**Nr.** .....

Hiermit erteile ich Ihnen die Genehmigung zur Verfügung über

*R.M.* .....

(in Worten Reichsmark ..... )

zu Lasten Ihres/des ..... Sperr-Guthabens .....

zwecks Zahlung an das Finanzamt .....

für ..... Steuer (Steuer No. .... )

Diese Genehmigung verliert Ihre Gültigkeit am .....

2) Kanzlei fertige Abschrift von 1) und sende sie an das Finanzamt.

3) E. M. ....

4) z. d. A. bei A/ .....

J. A.

**Dr. Kleemann**

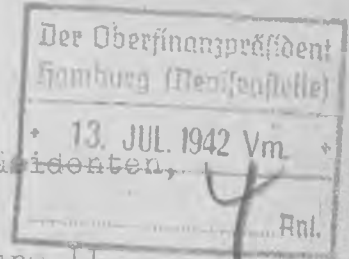
Rechtsanwalt

Hamburg 4

Pinnasberg 1

Buf: 42 45 11

2172  
Hamburg, den 10. Juli 1942



An den Herrn Oberfinanzpräsidenten,

Devisenstelle,

Sachgebiet H, Hamburg II,

Gr. Burstan 31.

Mein Zeichen: "La Plata" 1.

Ich habe im Auftrage des Amtsgerichts Hamburg  
Abteilung 116

2 Koffer und 19 Kisten umzugsgut = 2618 kg  
H.I.M. 1/21 Kon. Bremen/Montevideo 7  
aus D. "La Plata"

durch den Versteigerer Wilhelm Wenling, Hamburg 13, versteigern  
lassen. Der Erlös beträgt gemäss beigefügter Abrechnung des  
Versteigerers Wenling R. 5.603.50. Ich überreiche ebenfalls  
meine Abrechnung und bitte um die Genehmigung, die aus der  
Abrechnung ersichtlichen Kosten in Höhe von R. 24.2.92 aus dem  
Erlös zu zahlen und den Restbetrag von R. 3.200.73 auf das  
bei der Hamburger Sparkasse von 1827 zu errichtende Konto

Dr. R. Kleemann, Hamburg, Abwesenheits-  
pflegschaft für unbekannte Beteiligte  
an 2 Koffer und 19 Kisten umzugsgut =  
2618 kg aus D. "La Plata" Kon. Bremen/  
Montevideo 7 - H.I.M. 1/21-

einzu zahlen.

Den Beschluss des Amtsgerichts, in dem mir diese  
Einzahlung vom Amtsgericht genehmigt wird, rüge ich ebenfalls  
bei.

Der Rechtsanwalt:

1/K.

5. Anlagen

**Dr. Kleemann**

Rechtsanwalt

Hamburg 4

Pinnasberg 1

Ruf: 42 45 11

Hamburg, den 10. Juli 1942.

A b r e c h n u n g

In der Pflegschaftssache Unbekannte Beteiligte

2 Koffer und 19 Kisten Umzugsgut = 2618 kg  
H.I.M. 1/21 Kon. Bremen/Montevidéo 7 .

Aktenzeichen: 11b VII U 302.

D. "La Plata 1.

Bruttoversteigerungserlös

RM 5603,50

Abzüge und Auslagen:

5% Provision des Versteigerers Wehling	280,15	
Packergebühr	" 15,30	
2 o/oo Versicherungsgebühr	" 11,20	
Zoll incl. Umsatzsteuer	" 896,50	
Kaigebühren und Lagergeld	" 154,15	
Transportkosten a. Rudert	" 222,40	
Nothafenkostenbeitrag	" 529,87	
5% Pfleegergebühren	" 280,15	
Auslagen	" 15,--	" 2402,92

RM 3200,58

=====

1/T.

# WILHELM WEHLING

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer

HAMBURG, NEUER WALL 103  
GRINDELHOF 19

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Postscheckkonto 103 13

Herrn

Rechtsanwalt Dr. E. Kleemann.

Hamburg. 4.

Pinneberg, 1.

Abrechnung über: 49/132/3. unbekannt.

19-Kisten, 2.Koffer, 2618 kg. Umzugsgut.

H.J.M. 1/21 - etwas Bruch

Die Versteigerung hat stattgefunden am 13. April 1942.

Versteigerungserlös: MK: 5.603,50-

5% Provision

Mk: 280,15

Packergebühr

" 13,50

Versicherungsgebühr 2,00

" 11,20

MK: 304,85

MK: 5.298,65

In Worten: Fünftausendzweihundertachtundneunzig auch 65/100

Der Betrag wird Ihnen auf Ihr Bankkonto, Deutsche-Bank, Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den 30. April 1942

Wilhelm Wehling

vereidigter u. öffentl. bestellter Versteigerer

*Wilhelm Wehling*

Herrn

Rechtsanwalt Dr. R. K l e e m a n n,

W a n b u r g 4

Pinneberg 1

A b r e c h n u n g

über : 49/132/3. unbekannt. 19 Kisten, 2 Koffer, Umsugagut  
H.J.M. 1/21 - etwas Bruch

Auszug aus dem Protokoll

232.	19 Kisten, 2 Koffer	RM	25. --
233.	1 Hausanzug (2 Teile)		13. --
234.	1 Decke		10. --
235.	1 Herrenjacke		12. --
236.	1 Hose		7. --
237.	2 Hosen		12. --
238.	1 Hose		8. --
239.	12 Waschlappen, 1 Schlafanzug		6. --
240.	5 Waschlappen, 6 Wäscheteile (defekt)		6. --
241.	1 Weste, 1 Hose		18. --
242.	23 Servietten, 1 Kittel		14. --
243.	1 Stück Stoff		3. --
244.	3 Seifentücher, 3 Waschlappen, 10 Deckchen		12. --
245.	15 Geschirr- und Handtücher		9. --
246.	6 Frottiertücher		9. --
247.	1 Fach Übergardinen (3 Teile)		30. --
248.	6 Handtücher, 20 Waschlappen		8. --
249.	14 Servietten		9. --
250.	19 Unterlagen, Babywäsche (4 Teile)		8. --
251.	5 Kittel (teils defekt)		10. --
252.	5 Frottiertücher		7. --
253.	20 Waschlappen		3. --
254.	20 - do -		3. --
255.	20 - do -		3. --
256.	6 Waschlappen, 12 Anfasser		3. --
257.	21 Geschirrtücher		12. --
258.	2 Stück Markise		10. --
259.	13 Staubtücher, 12 Handtücher		8. --
260.	1 kl. Anzug, 4 Lätzchen, 6 Waschlappen, 2 Jackchen, 1 Mütze, 1 Kleidchen		15. --
261.	1 Wachstuch, 2 Stück Fries		6. --
262.	20 Waschlappen, 8 Wäscheteile (teils defekt)		10. --
263.	12 Geschirrtücher		6. --
264.	12 - do -		6. --
265.	57 Babywäscheteile und Waschlappen		20. --
266.	1 St. Stoff, 1 Schirm(defekt), 2 Schürzen, 1 Mantel		4. --
267.	1 Badelaken, 3 Frottiertücher		13. --

Übertrag:

RM

368. --

# WILHELM WEHLING

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer  
49/132/3 19 Kisten, 2 Koffer

HAMBURG, NEUER WALL 103  
GRINDELHOF 19

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22  
Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg  
Postcheckkonto 103 13

2

Übertrag: RM		368.	--
268.	1 Falle, 1 Schal Übergardinen, 5 Scheibengardinen	12.	--
269.	1 Unterhemd, 4 Krawatten, 3 Paar Socken	8.	--
270.	3 große Stores	40.	--
271.	28 Kragen, 3 Einsätze	7.	--
272.	1 Paoh Übergadinen (3 Teile)	30.	--
273.	3 Waschlappen, 2 Nachthemden	8.	--
274.	4 Hosen, 1 Schlüpfer, 5 Waschlappen	12.	--
275.	20 Waschlappen	3.	--
276.	20 - do -	3.	--
277.	1 Nachthemd, 1 Unterkleid	10.	--
278.	10 kl.Kissenbezüge, 5 Waschlappen	6.	--
279.	6 Teile Garderobe	15.	--
280.	1 Mantel, 1 Rock	13.	--
281.	1 Papierkorb, 1 Tasche, 30 Binden	4.	--
282.	3 Hüte	6.	--
283.	1 Paar Damenschuhe	8.	--
284.	1 " - do - , 1 Paar Hausschuhe	9.	--
285.	8 Schlüpfer	16.	--
286.	1 Paar Damenschuhe	7.	--
287.	1 " - do -	6.	--
288.	1 " Herrenschuhe	9.	--
289.	1 " - do -	8.	--
290.	1 " Turnschuhe, 1 Paar Schuhe, 2 Paar Hausschuhe	8.	--
291.	3 Nieder, 1 Büstenhalter	13.	--
292.	12 kl.Messer, 12 kl.Gabeln, 12 Teelöffel, 6 Tischgabeln, 6 Kuchengabeln, 1 Butter- u.Käsemesser	50.	--
293.	6 Fischmesser, 6 Fischgabeln, 4 gr.Löffel, 4 Teelöffel, 1 Fulllöffel, 1 Gemuselöffel	100.	--
294.	8 Garderobenteile	13.	--
295.	1 Herrenmantel	20.	--
296.	59 Gläser	55.	--
297.	56 Gläser, 12 Halter	45.	--
298.	1 Tablett, 11 Gläser, 2 Schalen, 2 Vasen	18.	--
299.	14 Kristallteller	75.	--
300.	2 Karaffen, 1 Toilettegarnitur (6 Teile)	15.	--
301.	1 Tablett 2 Vasen, 1 Körbohen, 1 Dose	25.	--
302.	2 Kristallschalen	15.	--
303.	1 Kristallschale, 6 Kannochen	19.	--
304.	2 Kristallschalen	22.	--
305.	3 - do -	15.	--
306.	2 Kristallschalen, 5 Untersätze	20.	--
307.	Esservice (42 Teile)	100.	--
308.	Kaffeeservice (41 Teile)	60.	--
309.	1 Metallvase	50.	--
310.	8 Zinnteller	85.	--
311.	1 Schale, 6 Obstmesser, 6 Gabeln	5.	--
312.	1 Setzuhr	15.	--
313.	1 Tablett, 2 Puderboxen, 2 Schalen, 1 Kästchen, 1 Figur	25.	--
Übertrag: RM		1466.	--

# WILHELM WEHLING

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer

49/132/3 19 Kisten, 2 Koffer

HAMBURG, NEUER WALL 103

GRINDELHOF 19

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Postscheckkonto 103 13

3

Übertrag:		RM	1466.	--
314.	1 Uhr, 14 Teile Schmuck, 2 Steine, 2 Anhänger		31.	--
315.	9 Mokkatassen, 1 Dose		32.	--
316.	14 Teile Teegeschirr		50.	--
317.	1 Dose, 1 Nagelpflege, 1 Puderdose		6.	--
318.	1 Kaffee- und Teeservice (46 Teile)		80.	--
319.	(1 Kaffee- und Teeservice) 3 Vasen, 1 Rauchverzehrer, 2 Dosen, 2 Schalen, 2 Teller		30.	--
320.	2 Vasen		32.	--
321.	1 Aufsatz		14.	--
322.	50 Teile Glas, 3 Birnen		12.	--
323.	1 Tabarett, 1 Jenaerglas, 1 Dose, 4 Teile Keramik, 2 Garderobenhaken		23.	--
324.	1 Kogge		28.	--
325.	1 Schreibmaschine		125.	--
326.	1 Tablett, Toilettengarnitur, 4 Scheren, Geflügelsch.		16.	--
327.	1 Kasten, 4 Teile Schreibzeug, 1 Löscher, 1 Briefwaage 1 Streichholzhalter		12.	--
328.	1 Bügeleisen		6.	--
329.	1 - do -		8.	--
330.	1 Toaster, 1 elektr. Topf		9.	--
331.	2 Bettstellen m. Matr. u. Schoner		110.	--
332.	1 versenkbare Nähmaschine		180.	--
333.	1 Teewagen		20.	--
334.	1 Damenklubsessel		90.	--
335.	1 Kakteentisch (grün)		12.	--
336.	1 Speisezimmer: Buffet, Vitrine (Scheiben defekt) Auszugstisch, 6 Stühle		875.	--
337.	1 kl. Materialschrank, 1 Beisetztisch		11.	--
338.	2 Liegestühle		20.	--
339.	1 Kühlschrank		320.	--
340.	1 Radio m. Gleichrichter		140.	--
341.	1 Gemälde (alte Frau)		15.	--
342.	1 - do - (Stilleben)		20.	--
343.	1 - do - (Seestück)		20.	--
344.	1 - do - (Kinderbild)		8.	--
345.	2 Plumeaux		50.	--
346.	1 Deckenstrahler		15.	--
347.	1 Kopfkissen		10.	--
348.	2 Kissen		18.	--
349.	3 - do -		30.	--
350.	3 Tablett, 4 Untersätze, 3 Spiegel, 1 Becher, 1 Ascher		150.	--
351.	3 Schalen, 1 Anzündler, 4 Kuonsheber, 6 Mokkalöffel, 1 Zuckersange		22.	--
352.	1 Thermos, 1 Tablett, 3 Teile Plated, 1 Mühle		25.	--
353.	1 Stadtkoffer, 1 Fußmatte		5.	--
354.	1 Bettumrandung		60.	--
355.	1 Orientbrücke		300.	--
356.	1 Aktentasche		6.	--
357.	2 Schreibmappen, 1 Tasche		16.	--
358.	1 Deutscher Teppich (8.50/3,50)		325.	--
359.	1 - do - (2/3)		200.	--
360.	2 Nachttischlampen (defekt), 1 kl. Leselampe, 1 Tisch- lampe		22.	--
Übertrag:		RM	5075.	--

# WILHELM WEHLING

HAMBURG, NEUER WALL 103

GRINDELHOF 19

Vereidigter und öffentlich bestellter Versteigerer

Fernruf 34 68 77, nach Geschäftsschluß 44 48 22

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg

Postcheckkonto 103 13

49/132/3 19 Kisten, 2 Koffer

4

Übertrag: RM		5075.	--
361.	1 Tablett m. Papierservietten, Schreibpapier, 3 Taschen, Kartenspiele, Serviettenringe, Bürsten, Schachfiguren, Topf, Notisblöcke, Kopfhörer, Taschenlampe	10.	--
362.	2 Eimer, 1 Ascheimer	8.	--
363.	1 Fußmatte, 3 Besen und Bürsten	3.	--
364.	1 Brotkasten m. 30 Besteckteilen, Muscheln, 1 Apothekerschrank, 10 Blumentöpfe	16.	--
365.	1 Ventilator	17.	--
366.	1 Dampftopf	15.	--
367.	1 Waschtopf, 5 Schalen, 30 Küchenteile, 3 Kuchenformen, 3 Astbesteller, 5 Holzbretter	9.	--
368.	4 Küchenmaschinen	15.	--
369.	1 Babywaage, 1 Dusche, 3 Töpfe	7.	--
370.	1 Teppichroller, 1 Bohnerbesen, Öl, Mopp	8.	--
371.	4 Bratpfannen, 8 Töpfe, 2 Kuchenformen, 1 Sieb, 1 Kruke, 2 Schalen	12.	--
371a.	3 Töpfe	5.	--
372.	1 Bohnerbesen, 1 Klopfer	6.	--
373.	1 Petroleumofen	5.	--
374.	3 Wannen, 1 Ruffel, 1 Waage, 6 Halter, 2 Spiegel, Klammern, Gardinenstangen, Kleiderbügel, 1 Sieb, 1 Wascheleine, 2 Mopp	31.	--
375.	1 Waschepuff, Kleiderbügel, Ärmelbrett, 1 Schirm, 1 Henkeltopf, 1 Schaufel, Halter, Sand, Soda, Seife, Hutständer, Kasten	5.	--
376.	2 Teekessel	2.	50
377.	1 Koffer, 4 Hüte, 2 Ledertaschen	24.	--
378.	1 Stück Vorlage, 3 Decken, 3 Handtaschen	18.	--
379.	Wahseug	5.	--
380.	1 Beleuchtung	20.	--
381.	Bücher	30.	--
382.	"	30.	--
382a.	1 Wäschekorb m. Plumeaux	9.	--
382b.	Medikamente	3.	--
382c.	6 Obstmesser, 6 Obstgabeln, 6 Fischmesser, 6 Fischgabeln, 2 Vorleggabeln, 1 Teesieb, Nußknacker, Korkenzieher	35.	--
382d.	6 gr. Messer, 6 kl. Messer, 6 gr. Gabeln, 6 kl. Gabeln, 5 Teelöffel, 6 Mokkalöffel, 1 Kuchenzange, 2 Heber	63.	--
382e.	1 Buch (van Dyck)	4.	--
382f.	1 Spiegel	3.	--
382g.	1 Paar Herrenschuhe	8.	--
382h.	1 " - do -	8.	--
382i.	1 " - do -	7.	--
382j.	1 " - do -	7.	--
382k.	1 " Damenschuhe	6.	--
382l.	1 " - do -	4.	--
382m.	1 Schlosseranzug	4.	--
382n.	38 Geschirrtücher	14.	--
382p.	30 Bücher	50.	--

Versteigerungserlöse: RM 5603. 50

in Worten: Fünftausendsechshundertund drei 50/100 Reichsmark

Wilhelm Wehling

vereidigter u. öffentl. bestellter Versteigerer

Der Oberfinanzpräsident  
- Devisenstelle -

Im Schriftwechsel anzugeben:

Sachgebiet: H 8

Nr.: 2469/42

Offiz: Abw.-Pflgsch.

Hamburg, den 5. August 1942

Blatt: / Sand

1) Schreiben an:

Rechtsanwalt Dr. Kleemann  
H a m b u r g 4.  
Pinnsberg 1.

Betr.: Ihr Antrag "La Plata" Nr. 1 vom 4.8.42.

G e n e h m i g u n g s b e s c h e i d .  
=====

Im Nachgang zu meinem Genehmigungsbescheid H 8/2172/42  
vom 15.7.42 erteile ich Ihnen die Genehmigung, dem bei der  
Hamburger Sparcasse von 1827 geführten Konto:

Rechtsanwalt Dr. Kleemann, Hamburg.  
Abwesenheitspflegschaft für Unbekannte Beteiligte an 2 Koffern  
und 19 Kisten Umzugsgut = 2618 kg aus D. "Plata" Kon. Bremen/Mon-  
tevideo 7 - H.I.M. 1/21

den Betrag von:

RM 28.15 (Achtundzwanzig & 15/100)

zu überweisen.

Dieser Bescheid verliert nach einem Monat seine Gültigkeit.

++++++

2) Genenm.a.Gr.d.des RE 130/39 DSt und der  
AVEE 17/40 & 45/40 DSt.

3) Zurück an H 8: Zur Pflgschfts=Akte:  
Dr. Kleemann.

I. A.



An  
den Herrn Präsidenten des Landesfinanzamts  
Devisenstelle

Ihre Anfrage vom

Geschäftszeichen: \_\_\_\_\_

Ihr

Geschäftszeichen: \_\_\_\_\_

Akte: \_\_\_\_\_

Absender

Der Präsident des Landesfinanzamts  
(Devisenstelle)

\_\_\_\_\_, den

Gegen die Freigabe von

RM

aus dem Kreditsperrguthaben  
Auswandererguthaben

bei

zur Verwendung gem. R. E. 241/35 habe ich **keine** Bedenken.

Im Auftrage

Dienststempel

Dr. Kleemann

Rechtsanwalt

Hamburg

Dittusberg 1

Tel. 42 45 11

Hamburg, den 4. August 1942.

An den
Der Oberfinanzpräsident Hamburg
- 5. AUG. 1942 Vom
Mal.

Herrn Oberfinanzpräsidenten,  
Devisenstelle, Sachgebiet H,

H a m b u r g 11,

Gr. Burstah 31.

Mein Zeichen: "La Plata" Nr. 1.

Ich beziehe mich auf den Genehmigungsbescheid vom 15.7.1942 Nr. 2172/42 und bitte noch um die Genehmigung, einen Betrag von RM 28.15 auf das Pflegschaftskonto

Dr. Kleemann, Hamburg, Abwesenheitspflegschaft für unbekannte Beteiligte an 2 Koffern und 19 Kisten Umzugsgut = 2618 kg aus D. "La Plata" Kon. Bremen/Montevideo 7 H.I.M. 1/21

2,815 einzuzahlen. Die Unkosten erhöhen sich um die Gerichtskosten im Betrage von RM 2.-- und ermässigen sich um RM 30.15 für Pflegergebühren, da dem Pfleger nur ein Betrag von RM 250.-- anstatt

von RM 280.15 bewilligt worden ist.

Heil Hitler!

1/E.

Kleinmann